

13/SN-43/ME von 2



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

1011 Wien, Stubenring 1

Telefon 0222/7500

Name des Sachbearbeiters:

Geschäftszahl 15.252/3-I/1/84

Rat Dr. Malousek

Klappe Durchwahl

Fernschreib-Nr. 111145, 111780

An das

Präsidium des National-
rates1017 W i e n

Parlament

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

DEUTSCHES GESETZGEBUNGS- GEBÄUDE WIEN	12. 89
Datum: 1984-02-23	Fransen

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Bundesgesetz über
die Studienrichtung Veterinärmedizin
geändert wird;
Begutachtungsverfahren

Dr. Wüner

Unter Bezugnahme auf die Entschliebung des
Nationalrates anlässlich der Verabschiedung des
Geschäftsordnungsgesetzes, BGBl.Nr. 178/1961, be-
ehrt sich das Bundesministerium für Handel, Ge-
werbe und Industrie, 25 Ausfertigungen seiner
Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Bundesgesetz über die Studienrichtung
Veterinärmedizin geändert wird, zu übermitteln.

25 Beilagen

Wien, am 14. Februar 1984

Für den Bundesminister:

Dr. Schwarz

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Reyerl

**REPUBLIK ÖSTERREICH**

BUNDESMINISTERIUM

FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

1011 Wien, Stubenring 1

Telefon 0222/7500

Name des Sachbearbeiters:

Rat Dr. Malousek

Klappe 5333 Durchwahl

Fernschreib-Nr. 111145, 111780

Geschäftszahl 15.252/3-I/1/84

An das

Bundesministerium für
Wissenschaft und Forschung

Minoritenplatz 5

1014 W i e n

Bitte in der Antwort die

Geschäftszahl dieses

Schreibens anführen.

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Bundesgesetz über
die Studienrichtung Veterinär-
medizin geändert wird;
Begutachtungsverfahren

Unter Bezugnahme auf die do.Aussendung vom
12.1.1984, Zl. 62.542/6-15/83, beehrt sich das
Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie
mitzuteilen, daß der Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Bundesgesetz über die Studienrichtung
Veterinärmedizin geändert wird, vom Standpunkt des ho.
Ressorts zu keinen Bemerkungen Anlaß gibt.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme
werden unter einem dem Präsidium des Nationalrates
übermittelt.

Wien, am 14. Februar 1984

Für den Bundesminister:

Dr. Schwarz

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: